Herren Kreisoberliga

TSV Schott Mainz : TGM Budenheim III
Montag, 19.02.2024, 19:30 Uhr

Demirezen fixiert zwei Punkte für den TSV Schott Mainz

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Schott Mainz im Spiel der Herren Kreisoberliga gegen die TGM Budenheim III endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Montagabend davon, dass die TGM Budenheim III mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Hakan Demirezen, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf sicherte.

Los ging es mit den Doppeln. Lange umkämpft war die Partie zwischen Schüller / Demirezen und Korfmann / Reifenberg, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Eppelmann / Barros bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Oldsen / Lukac. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Taktik hatte Thorsten Eppelmann indessen beim 3:0-Erfolg gegen Markus Korfmann ab dem ersten Ballwechsel. Martin Schüller machte mit Ingo Oldsen beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Das Einzel zwischen Hakan Demirezen und Asmir Lukac endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Demirezen zu Ende ging. Einen Sieg holte im Anschluss Leandro Barros bei seinem 3:1 gegen Ralf Reifenberg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Kaum Chancen hatte Thorsten Eppelmann beim 6:11, 8:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Ingo Oldsen, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indessen Martin Schüller bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Markus Korfmann. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Hakan Demirezen hatte im Spiel gegen Ralf Reifenberg am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Beim 12:10, 11:7, 11:9 gegen Asmir Lukac fand Leandro Barros von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Barros nun bei 20:8, während Lukac bislang 5 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Schott Mainz nun ein Punktekonto von 14:14 Punkten auf, während die TGM Budenheim III vor dem nächsten Spiel, das am 01.03.2024 gegen die TSG Drais III ansteht, 7:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Schott Mainz bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.03.2024 gegen die TGM Budenheim II.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2024 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Schott Mainz

Doppel: Schüller / Demirezen 0:1, Eppelmann / Barros 0:1

Einzel: T. Eppelmann 1:1, M. Schüller 2:0, H. Demirezen 2:0, L. Barros 2:0

TGM Budenheim III

Doppel: Korfmann / Reifenberg 1:0, Oldsen / Lukac 1:0

Einzel: I. Oldsen 1:1, M. Korfmann 0:2, R. Reifenberg 0:2, A. Lukac 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2024 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").